

Gemeindebrief

der evangelisch-lutherischen
Kirchgemeinde Ebersdorf/Thüringen
Osterzeit und Pfingsten 2016



Andacht

CANTATE - Singt dem Herrn

Ich kann aber gar nicht singen, ich bin nicht musikalisch - das höre ich oft. Gerne beweise ich den Menschen, die so etwas sagen, das Gegenteil, denn Musikalität beschränkt sich nicht nur auf die Fähigkeit des Singens oder Instrumentalspiels. Zur Musikalität gehört auch das Tanzen oder die Fähigkeit den "Puls" der Musik zu erfassen und dazu zu klatschen oder mit dem Fuß zu wippen. Musik hat viele Ausdrucksweisen. Eine davon ist eben das Singen. Es gibt viele Gründe, warum Menschen singen. Manche genießen die Gemeinschaft in einem Chor, manche haben Freude an der Musik und entspannen beim Singen, manche verarbeiten Erlebnisse oder singen sich Mut zu. Es ist erwiesen das der rein physische Aspekt des Singens schon positive Auswirkungen auf Körper, Geist und Seele hat.

In der Bibel finden sich viele Stellen, die sich dem Gesang oder bestimmten Sängern und ihren Beweggründen widmen. Im Alten Testament wird das Singen oft im Zusammenhang mit dem Lob Gottes für seine Wohltaten an seinem Volk erwähnt. Im 2. Mose 15 lobt die Prophetin Miriam Gott mit ihrem Gesang für seine Rettung des Volkes Israel vor den Verfolgern des Pharaos. In Psalm 13 sagt David: "Ich aber, ich habe auf deine Gnade vertraut; mein Herz soll jauchzen über deine Rettung. Ich will dem HERRN singen, denn er hat wohlgetan an mir." In 2. Chronik 20 wird von Sängern berichtet, die vor den Kriegern mit Lobpreis losgeschickt wurden. Verse 21+22 "Und er (König Joschafat) beriet sich mit dem Volk und stellte Sänger für den HERRN auf, die Loblieder sangen in heiligem Schmuck, indem sie vor den zum Kampf Gerüsteten auszogen und sprachen: Preist den HERRN, denn seine Gnade währt ewig! Und zu der Zeit, da sie mit Jubel und Lobgesang anfangen, legte der HERR einen Hinterhalt gegen die Söhne Ammon, Moab und die vom Gebirge Seir, die gegen Juda gekommen waren; und sie wurden geschlagen." Weiterhin berichtet die Bibel auch von Klage Liedern, in denen Menschen

ihr Leid und ihre Sorgen vor Gott bringen. Eine große Sammlung verschiedener Lieder sind die 150 Psalmen der Bibel.

Singen war und ist Ausdruck des eigenen Gemütszustandes, ist ein Weg der Kommunikation mit Gott, es ist eine Form des Gebets, des Lobpreises und der Anbetung Gottes. Gerade in dieser Zeit des Jahres, in der wir die Auferstehung Jesu Christi feiern, sollte der Lobpreis, Zuversicht und Dank am Ende unseres eigenen Liedes stehen. In einem Lied, das wir in einer Andacht gesungen haben, geht es um die Sorgen und Wellen des Alltags, die uns oft überrollen. Dem steht im Refrain entgegen:

**Aber der Herr ist immer noch größer, größer als ich denken kann.
Er hat das ganze Weltall erschaffen. Alles ist ihm untertan.**

Ich wünsche uns allen die Zeit und den Mut zum Singen, Danken und Loben und die Freude, die sich darin entfaltet.

Manuela Hirsch

**Chorsänger
sagen:**

Ich singe gern im Kirchenchor, weil ...

ich Musik liebe.
es meiner Seele gut tut.
es verbindet, befreit und entlastet.
ich mich auf unsere Gemeinschaft freue.
Singen heilsam für Körper und Seele ist.
die Texte und Melodien gesungenes Gebet sind und in die Tiefe führen.
es sehr wohltuend ist, in einer christlichen Gemeinschaft integriert zu sein.
es Spass macht Lieder einzuüben, um damit andere Menschen zu erfreuen.
mir die kompetente, freundliche Chorleiterin besonders gut gefällt.
es für mich die schönste Art ist Gott zu loben.
ich schon als Kind im Chor gesungen habe.
es das Herz leichter macht und entspannt.
wir schöne alte und neue Lieder lernen.
ich dabei abschalten kann vom Alltag.
es meinen christlichen Glauben stärkt.
wir damit Gott loben und preisen.
wir Feste und Feiern mitgestalten.
mir die Gemeinschaft gut tut.
man Teil des Ganzen ist.
Musik zusammen führt.
man "mitschwingt".
ich gern singe.

(Mitglieder der Kirchenchöre Schönbrunn und Ebersdorf)

Johann Sebastian Bach unterschrieb seine Kantaten stets mit **S.D.G. -Soli Deo Gloria -Allein Gott zur Ehre.**

Auch Sie, ihre Kinder und Enkel sind herzlich eingeladen die Freude und Freiheit beim Singen im Gottesdienst allein zur Ehre Gottes zu erleben! Für jedes Alter gibt es auch in unseren Orten die passende Chorgemeinschaft:

Musikalische Gruppen

Kirchspiel Ebersdorf/ Bad Lobenstein

Jugendchor

Probe in Ebersdorf/ Elisenstift: Di 16.00 Uhr (10 - 16 J.)

Spatzenchor

Probe in Saalburg/ Gemeindehaus: Mi 16.00 Uhr (5 - 10 J.)

Spatzenchor:

Probe in Bad Lobenstein/ Gemeindehaus, Mi 14.30 Uhr (5 - 10 J.)

Jugendchor "Beautiful voices":

Probe in Bad Lobenstein/ Gemeindehaus, Do 14.30 Uhr (10 - 16 J.)

Kirchenchor Ebersdorf:

Probe in Ebersdorf/ Elisenstift, Mi 19.30 Uhr

Kirchenchor Schönbrunn:

Probe in Schönbrunn/ Gemeindehaus, 14-tägig Di 19.00 Uhr/ 19.30 Uhr

Posaunenchor Ebersdorf/ Schönbrunn:

Probe in Schönbrunn/ Gemeindehaus, Do 19.30 Uhr

Kirchenchor Bad Lobenstein:

Probe in Bad Lobenstein/ Gemeindehaus, Mo 19.30 Uhr

Kantorin Hyun-Ju Kim-Lamprecht/ Kantor Michael Lamprecht

Telefon: 036651/ 79 31 55



Gottesdienste

Zum Gottesdienstbesuch und Gemeindesingen im Gottesdienst ergeht die herzliche Einladung:

Sonntag, 03.04.2016, Quasimodogeniti, 10.00, Gottesdienst mit Pfarrer Hans-Peter Kopitzsch, mit Kindergottesdienst, Musik: Lobpreis;

Sonntag, 10.04.2016, Misericordias Domini, 10.00, Landeskirche, gemeinsamer Gottesdienst mit der Brüdergemeinde, Predigt: Renate Stammler, Musik: Lobpreis, Kantorin Hyun-Ju Kim-Lamprecht;

Sonntag, 17.04.2016, Jubilate, 10.00, Gottesdienst mit Pfarrer Hans-Peter Kopitzsch, mit Kindergottesdienst, Musik: Lobpreis;

Sonntag, 24.04.2016, Kantate, 10.00, Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden des Kirchspiels und Taufe, mit Pfarrer Hans-Peter Kopitzsch und Pfarrer Denny Seifert, Musik: Chor, Lobpreis, Kantorin Hyun-Ju Kim-Lamprecht;

Wir freuen uns sehr, dass sich aus unserer Kirchgemeinde in diesem Jahr Nele Warchhold auf die Konfirmation vorbereitet hat!

Sonntag, 01.05.2016, Rogate, 10.00, zentraler Festgottesdienst mit Diakon Ulrich Meyer, mit Kindergottesdienst zum 30-jährigen Jubiläum des Posaunenchores Schönbrunn/Ebersdorf, (siehe auch "Besonderes");

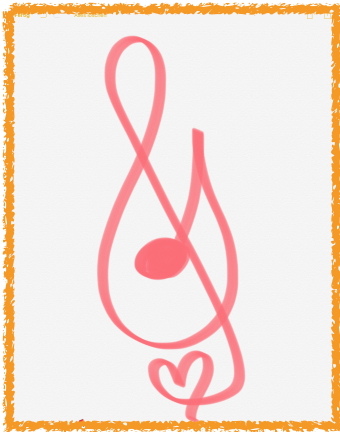
Donnerstag, 05.05.2016, Himmelfahrt, 10.00, Naturbühne im Schlosspark, gemeinsamer Gottesdienst mit der Brüdergemeinde, Musik: Bläser, Regenvariante: Ev.-Luth. Kirche;

Sonntag, 08.05.2016, Exaudi, 10.00, Gottesdienst mit Pfarrer Hans-Peter Kopitzsch, mit Kindergottesdienst, Musik: Lobpreis, Kantorin Hyun-Ju Kim-Lamprecht

Sonntag, 15.05.2016, Pfingstsonntag, 13.30, Kirche St. Marien, Saalburg, zentraler Festgottesdienst zur Konfirmation mit Prädikantin Maria Lins-Höhl, Musik: Kirchenchöre, Kantorin Hyun-Ju Kim-Lamprecht;

Montag, 16.05.2016, Pfingstmontag, 11.00, Reiterhof Zum Alten Forsthaus, Bad Lobenstein, Sterngottesdienst der umliegenden Kirchengemeinden, Musik: Bläser, Chor;

Dies ist ein vorläufiger Plan, Änderungen werden bei den Abkündigungen im Gottesdienst und im Schaukasten bekanntgegeben.



Sonntag, 01.05.2016, 30-jähriges Jubiläum des Posaunenchores Schönbrunn/Ebersdorf

10.00 Festgottesdienst in der Ev.-Luth. Kirche Ebersdorf

14.30 Diakonisches Blasen des Posaunenchores in den Ebersdorfer Pflegeheimen

15.30 Kaffeetrinken mit der Kirchengemeinde im Elisenstift

17.00 Konzert mit Stephan Katte aus Weimar (Horn, Alphorn und Gemshorn) in der Ev.-Luth. Kirche Ebersdorf

Besonderes

Wir freuen uns sehr auf Gäste aus der Partnerkirchengemeinde Rutesheim!

Montag, 26.09.2016 bis Freitag, 30.09.2016, Freizeit im Rüstzeitenheim Sonnenschein, Lobensteiner Straße 13, 07929 Ebersdorf:

Begegnung mit Psalmen-

Singen, Beten, Spielen, Tanzen, gemeinsame Mahlzeiten und Spaziergänge, Altersgruppe etwa ab 60 Jahre,

organisiert von der Kirchengemeinde Tanna,

Kosten ca. 130€,

für Rückfragen erreichbar: Katharina Rodig 036651-31406,

Anmeldung bitte bis zum **15.05.2016**.

Freitag, 08.04.2016, 18.00, Ausstellungs- und Begegnungszentrum "Johann Amos Comenius", Lobensteiner Straße 10, "Hausmusik für jedermann", in diesem Jahr am Ende der Thüringer Bachwochen, Beginn mit Abendessen, anschließend ist jeder eingeladen, selbst zu musizieren oder zuzuhören.



Kontakte

Noch immer ist unser Kirchspiel vakant. Bitte schließen Sie weiterhin die Bitte für unsere Gemeinden in Ihr persönliches Gebet ein.

Vakanzvertreter: Pfarrer Hans-Peter Kopitzsch, Tel. **03628 6659346**, Email **kopitzsch@gmx.de**

Pfarrbüro: Undine Noetzel, Sprechzeiten im Pfarramt sind dienstags 14.00-18.00 und donnerstags 08.00-12.00, Tel. **036651 87138**, Email **kirche.ebersdorf.@t-online.de**

Gemeindekirchenrat: Frank Rosenkranz, **036651 87032**;

Bankverbindung: IBAN DE63 8305 0505 0000 0620 90. Kirche Ebersdorf;

Bitte denken Sie auch daran, das jährliche Kirchgeld zu bezahlen, das für Aufgaben in unserer eigenen Kirchengemeinde und die geplante Außensanierung der Kirche verwendet werden soll. Auf Wunsch stellen wir dafür gern eine Spendenquittung aus. Herzlichen Dank!

Wer den Gemeindebrief per Email erhalten möchte, schicke bitte eine kurze Nachricht an: **kirche.ebersdorf.@t-online.de** -wir können so Papier- und Druckkosten reduzieren.

Eine frohe, musikalische Osterzeit wünscht Ihnen Ihre Kirchengemeinde !